

ZÖRBIGER BOTE

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig mit den Ortsteilen

Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Löbersdorf, Möblitz, Priesdorf, Prussendorf, Quetzdölsdorf, Rieda, Salzfurkapelle, Schrenz, Schortewitz, Spören, Stumsdorf, Wadendorf, Werben und Zörbig

Zörbig
1060

Jahrgang 33 | Nummer 9
Dienstag, den 5. September 2023

| Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 13. September 2023

| Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 29. September 2023

12. – 13.08.2023 - Tag der Ortschaften, Eröffnung Sonderausstellung „100 Jahre Heimatmuseum“

Ein aufregendes Wochenende liegt hinter Zörbig – am 12. und 13. August wurden der Tag der Ortschaften und der 100. Geburtstag des Heimatmuseums auf Schlosshof und Schlosswiese gefeiert.

Bereits am Samstag, zum Tag der Ortschaften, wurde ein vielfältiges kulturelles Angebot vorgestellt und die einzelnen Ortschaften konnten sich selbst und ihre Aktivitäten präsentieren. Viele Vereine aus Zörbig und Umgebung zeigten Fotos und Videos und luden die Besucherinnen und Besucher zum Mitmachen und Unterhalten ein. Mit dabei waren unter anderem der Heimatverein, der Kulturverein, der Förderverein Gut Möblitz, der Zörbiger Jugendclub, die evangelische Kirche, der Sportverein und der Rassegeflügelzuchtverein. Außerdem boten die Ortschaften und Ortsteile wie zum Beispiel Großzöberitz, Salzfurkapelle und Wadendorf, Cösitz und Priesdorf, Spören, Quetzdölsdorf, Löberitz, Schortewitz sowie Stumsdorf ein breites Spektrum an Präsentationen sowie Mitmach-Angeboten und Leckereien.

Daneben konnten Besucher und Besucherinnen Kremserfahrten zum Flinz in Löberitz sowie Kutschfahrten durch Zörbig nutzen.

Lesen Sie weiter auf Seite 2!



Fortsetzung Titelseite!

Im Turmhof sorgten allerlei Kinderattraktionen für Abwechslung bei den Kleinen und Großen. Bis in den späten Abend unterhielt ein buntes, musikali-

sches Programm die Besucherinnen und Besucher. Neben dem Salzfurter Männerballett sorgte die Band Acoustic aus Wolfen für ausgelassene Stimmung.



Bilder: Kerstin Nöhring

Der Sonntag stand ganz im Zeichen des 100. Geburtstag des Heimatmuseums. Nach einem musikalischen Vormittag wurde um 15 Uhr die dazu gestaltete Sonderausstellung eröffnet. Diese fasst in zwei Räumen die wechselvolle Geschichte des Museums zusammen. Neben zahlreichen Fotos aus den einhundert Jahren Geschichte, ist auch ein Film mit Originalaufnahmen vom 50. Geburtstag des Museums zu sehen. Zur Eröffnung sprachen Herr Palatini, Geschäftsführer des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt und Frau Weber, die jahrelang die Geschicke des Museums leitete und ihm bis heute eng verbunden ist. Zum Schluss gab Tom Weiß, Betreuer des KulturQuadrats, eine kurze Einführung in die Inhalte und Hintergründe des Museums, bevor mit den zahlreichen Gästen auf dieses ganz besondere Jubiläum angestoßen wurde. Wir möchten uns bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern für die tolle Zusammenarbeit bedanken!

Nur dank der Mithilfe aus den Ortschaften, Ortsteilen und insbesondere den Vereinen konnten wir so ein würdiges Fest für unser Museum feiern.

Am 10.09.2023 ist das Museum wieder für alle kostenfrei zugänglich, die Sonderausstellung kann auch an diesem Tag besucht werden.

Tom Weiß
Betreuer KulturQuadrat Schloss Zörbig

■ Mitteilungen der Stadt Zörbig

Ortsfeuerwehr Fuhnetal in Salzfurtkapelle zieht um

Die Ortsfeuerwehr Fuhnetal in Salzfurtkapelle verlegt aufgrund der Sanierung des Feuerwehrhauses für ca. 1 Jahr ihren Sitz in die Agrargenossenschaft Löberitz e. G./Standort Salzfurtkapelle. Anlässlich des Zusammenschlusses der Ortsfeuerwehren Wadendorf und Salzfurtkapelle zur Ortsfeuerwehr Fuhnetal sowie der Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF20 benötigt diese ein DIN-gerechtes-Feuerwehrhaus. Um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden, ist der Umbau des alten Feuerwehrhauses in Planung. Das neue Feuerwehrgebäude wird mit EU-Fördermitteln unterstützt.

Weiterhin dankt die Stadt Zörbig der Agrargenossenschaft Löberitz e. G. für die Bereitstellung des Gebäudes. Ein großes Danke geht auch an die Kameraden der Ortsfeuerwehr Fuhnetal, die

den Umzug in das vorübergehende Domizil ermöglicht haben.

gez. Matthias Egert
Bürgermeister



Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

Öffentliche Ausschreibung von Grünlandflächen in der Gemarkung Cösitz und in der Gemarkung Göttnitz

1. Die Stadt Zöbzig verpachtet 2 Grünflächen in den Gemarkungen Cösitz und Göttnitz.
2. Die Pachtperiode beginnt am 01.10.2023 und endet am 30.09.2028.
3. Lage der Flächen



4. Bezeichnung der Flächen

Los	Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe	Bezeichnung
1	Göttnitz	2	Teilfläche aus 34/5	ca. 0,404 ha	Grünfläche
2	Cösitz	2	Teilfläche aus 61/3	ca. 4,2244 ha	Grünfläche

5. Das Mindestgebot beträgt 115,00 €/ha.
6. Die Verpachtung erfolgt aufgrund eines schriftlichen Gebotes, das im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift: „Nicht öffnen – Ausschreibung“ bis zum 20.09.2023 – 12.00 Uhr bei der Stadt Zöbzig, Markt 12, 06780 Zöbzig eingegangen sein muss.
7. Die Abgabe eines Angebotes für einzelne Lose ist zulässig.
8. Der Pachtzeitraum wird befristet vom 01.10.2023 bis 30.09.2028.
9. Das schriftliche Gebot muss folgende Angaben enthalten:
 - a) Name und Anschrift des Landwirtschaftsbetriebes
 - b) Gebotener Pachtpreis in Euro je ha
 - c) Rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters bzw. Bieterin

10. Nach Zuschlagserteilung erhält jede/r Bieter/in Nachricht über die Annahme oder Ablehnung seines/ihrer Gebotes. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuteilung.

Auskünfte erteilt Frau Annette Feindor - Telefon: 034956 60129
E-Mail: annette.feindor@stadt-zoerbig.de

gez. *Matthias Egert*
Bürgermeister
Stadt Zöbzig



Allen älteren Bürgerinnen und Bürgern, die im September geboren sind:
„Herzlichen Glückwunsch zum Ehrentag!“



OT Großzöberitz

Herr Hans-Diether Haupt zum 75. Geburtstag
Frau Irmtraud Ebert zum 75. Geburtstag

OT Löberitz

Frau Edelgard Jäger zum 75. Geburtstag
Herr Bernhard Richtscheid zum 75. Geburtstag
Frau Gerda Kohlbaum zum 75. Geburtstag
Frau Angelika Stenschke zum 75. Geburtstag
Frau Karin Blau zum 70. Geburtstag

OT Priesdorf

Frau Inge Schmidt zum 70. Geburtstag

OT Prussendorf

Frau Erika Hink zum 80. Geburtstag

OT Quetzdölsdorf

Frau Ursula Schindler zum 80. Geburtstag
Frau Bärbel Möbius zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Beßler zum 70. Geburtstag
Frau Elvira Haring zum 70. Geburtstag

OT Rieda

Frau Hannelore Schöllner zum 75. Geburtstag
Frau Rosalinde Pichowiak zum 70. Geburtstag

OT Salzfurkapelle

Frau Sieglinde Manthei zum 85. Geburtstag
Herr Reinhold Bäcker zum 80. Geburtstag
Herr Hans-Joachim Fischer zum 70. Geburtstag

OT Schrenz

Frau Ursula Ludwig zum 70. Geburtstag
Frau Hannelore Vogler zum 70. Geburtstag

OT Stumsdorf

Herr Klaus Schulz zum 80. Geburtstag

OT Zöbzig

Herr Willy Gutschmidt zum 80. Geburtstag
Frau Gabriele Waselau zum 80. Geburtstag
Frau Sabine Ilse zum 75. Geburtstag
Frau Charlotte Beer zum 70. Geburtstag
Herr Konrad Reiß zum 70. Geburtstag

Stephanie Wolf
SB Pass-und Meldewesen



Zörbig, 25.08.2023

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Zörbig (ca. 9.300 Einwohner), die älteste Stadt im Landkreis Anhalt-Bitterfeld, beabsichtigt zum 01.08.2024

einen Auszubildenden (m/w/d) für den Beruf der/s Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung

in der Stadtverwaltung einzustellen.

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre.

Die Bewerber sollten über gute Deutsch- und PC-Kenntnisse, ein umfangreiches Allgemeinwissen und Interesse am kommunalpolitischen Geschehen verfügen. Voraussetzung ist der erfolgreiche Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Abschluss mit „gutem“ Notendurchschnitt.

Die Integration schwerbehinderter Menschen ist für uns selbstverständlich (bitte Nachweis beifügen!). Diese werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **30.09.2023** an:

Stadt Zörbig
Personalverwaltung
Markt 12
06780 Zörbig
oder alternativ per E-Mail an
bewerbung@stadt-zoerbig.de

Bei einer Bewerbung per Mail können nur Anlagen berücksichtigt werden, die als pdf- oder jpg-Datei übersandt werden.

Für Anfragen steht Frau Hofert (E-Mail: bewerbung@stadt-zoerbig.de, Tel.: 034956 60-102) gern zur Verfügung.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Eingangsbestätigung der Bewerbung erfolgt nicht.

Der Bewerbung ist die unter dem Link

<https://www.stadt-zoerbig.de/de/stellenausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen.html>

bereitgestellte Datenschutzinformati-
on für Bewerber ausgefüllt beizufügen.

Bewerbungen, die bis zum 30.11.2023 nicht beantwortet werden, gelten als abgelehnt.

Matthias Egert
Bürgermeister Stadt Zörbig

■ Aus den Ortschaften

Achtung: Die Zuckertüten waren mal wieder da!

Bereits zum vierten Mal hat sich der Ortschaftsratsrat Zörbig bzw. einige Helfer im Ratssaal getroffen, um für Zuckertüten für die Grundschulkinder der ersten Klassen zu packen.

Da wir aber nicht nur die kleinen Schüler der Grundschule Zörbig begrüßen wollten, wurden auch an die großen Schüler der Sekundarschule traditionell im Rahmen der Zeugnisübergabe in der alten Turnhalle am 23.06.2023 die ersten 48 Zuckertüten durch die Ortsbürgermeisterin

Kristin Schöllner an die Absolventen als kleinen Abschiedsgruß übergeben. Am 16. August fanden sich dann noch einmal die Ortschaftsräte und Helfer im Ratssaal des Rathauses zusammen um für die 84 Erstklässler der Grundschule Zörbig eine kleine Zuckertüte für den ersten echten Schultag vorzubereiten. Es wurde erneut die aus dem Vorjahr bewährte kleine Laufstrecke aufgebaut, um alle kleinen Präsente die Zuckertüten zu füllen.

Da sich die Grundschule Löberitz und die Grundschule Zörbig zusammengeschlossen haben, gab es in diesem Jahr auch einen kleinen Besuch in der Löberitzer Grundschule. Die Kinder in Löberitz haben ihre Zuckertüte am 21. August und die Kinder Zörbig am 22. August im Rahmen eines Besuches der Schulen zusammen mit dem Bürgermeister Herr Egert erhalten. Der Ortschaftsratsrat Zörbig wünscht allen einen erfolgreichen Start in die Schulzeit und viel Freude am Lernen.

Kristin Schöllner
Ortsbürgermeisterin
Ortschaft Zörbig / Möblitz



Neues aus Großzöberitz

Am 16.07.2023 fand auf dem Sportplatz in Großzöberitz ein gemeinsames Training mit den Sportfreunden des SV Erfurt-West 90 e. V. Abt. Bogensport statt. Die Sportfreunde waren zu einem Trainingslager in Sandersdorf. Wir nutzten diese Gelegenheit zu einem gemeinsamem Training. So lernten wir andere Methoden, wie man sich vorbereitet, den aktiven Teil des Trainings gestaltet und danach entspannt, kennen. Für alle Sportler ein tolles Erlebnis und alle waren der Meinung, es wird im nächsten Jahr wiederholt und erweitert. Der diesjährige Tag der Ortschaften in Zöbzig war geprägt von vielen aktiven Teilnehmern,



die sich intensiv darauf vorbereitet hatten. Leider hat der Wettergott das nicht so gemacht. Die fehlende Abstimmung

der umliegenden Orte mit Veranstaltungen war eine Ursache für die geringere Zahl der Besucher. Ein Handicap und ein zu großer Bogen ist jedoch kein Hindernis um Sport zu treiben und Spaß zu haben. Wir würden uns freuen wenn Sie im Zöbiger Bote diesen Beitrag bringen könnten. Sollten Sie die Bilder in einem anderen Format/Größe/Auflösung benötigen, dann wenden Sie sich bitte an mich. Unter E-Mail: hawey1@gmx.de erreichen Sie mich.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Axel Weyershäuser

Heimatverein Großzöberitz e. V.

Steine können auch schön sein –

das haben die Frauen vom Heimatverein Großzöberitz festgestellt, als sie sich trafen, um Steine zu bemalen. Ein Hobby, was jetzt im Trend liegt und viel Spaß macht.

Aus den Steinen wurden kleine Kunstwerke, die man zum Dekorieren und Verschenken verwenden kann. Jedenfalls hatten alle viel Freude am kreati-

ven Gestalten und waren erstaunt über die tollen Ergebnisse.

Zum Tag der Ortschaften am 12.08.2023 wurden diese an unserem Stand präsentiert und auch Gelegenheit geboten, sich selbst auszuprobieren.

Heimatverein Großzöberitz
Irmhild Wildgrube



Mäh-Fest Schortewitz

Mäh-Fest der „Jartenzwerje“

Nachdem vor einem Jahr zum ersten Mal zusammen gefeiert wurde, haben die Jartenzwerje nun zum zweiten Mäh-Fest eingeladen. Ja, die Jartenzwerje, das ist eine Truppe, die ein sehr sinnvolles und wertvolles Ziel verfolgt, nämlich ihre heimatliche Wohnumgebung sauber und lebenswert zu erhalten und zu gestalten. Vom Frühjahr bis hinein in den Herbst treffen sich Jung und Alt fünf bis sechs Mal, um Grünflä-

chen zu mähen, Hecken zu schneiden und Straßen und Wege zu fegen. Unterstützt werden diese Aktivitäten vom Bauhof in Zöbzig. Mit einem bereitgestellten Anhänger wird das Schnittgut immer zeitnah abgefahren.

Zum Mäh-Fest eingeladen waren auch die fleißigen Einwohnerinnen und Einwohner, die an anderen Stellen im Ort Wege und Plätze pflegen. So gibt es eine ganze Reihe kleinerer und größere-

rer Aktivitäten, die der Erhaltung und Verschönerung der kulturellen und sportlichen Einrichtungen dienen.

Ich möchte allen fleißigen Helferinnen und Helfern an dieser Stelle für all diese Aktivitäten noch einmal herzlichen Dank zu sagen.

Martin Rausch
Ortsbürgermeister

■ Mitteilungen von Verbänden und Parteien

Mitteilung des Trinkwasserzweckverbandes Zöbzig – Jahresablesung der Trinkwasserzähler 2023

Im Zeitraum vom **02.10.2023 bis 30.11.2023** erfolgt die Trinkwasserzählerablesung in unserem Verbandsgebiet in folgenden Orten:

Zöbzig, Möblitz, Göttnitz, Löbersdorf, Rieda, Schrenz, Stumsdorf, Werben, Spören, Prussendorf, Löberitz, Cösitz, Priesdorf, Schortewitz und Quetzdölsdorf.

Wir bitten um freien Zugang zum Wasserzähler. Sollte der Ableser Sie nicht antreffen, erhalten Sie ein Formular zur Selbstablesung.

Ihr Trinkwasserzweckverband Zöbzig

■ Interessantes und Berichtenswertes

Freiwillige Feuerwehr Zöbzig

33 Alarmer & ein Dankeschön ...



Ein anstrengender Monat Juli liegt hinter der Ortsfeuerwehr Zöbzig. Insgesamt 33 Einsätze mussten die Kameradin & Kameraden innerhalb der 4 Wochen abarbeiten. Oft mehrere Alarmer an einem Tag. Bei Temperaturen weit über 30 °C eine schweißtreibende Arbeit, stellenweise bis zur körperlichen Erschöpfung. Umso mehr freuten wir uns über eine Getränkepende durch den Partner der Feuerwehr Edeka Niebisch Zöbzig, welche nach harter Arbeit eine gelungene Abkühlung brachte. Dafür bedanken wir uns nochmals bei Chef Guido Niebisch. Ein weiteres Dankeschön geht an alle Familien, welche unsere Jungs & Mädels im Monat Juli sehr oft entbehren mussten. Ohne deren Verständnis wäre die Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr nicht möglich.

Ortswehrleitung OF Zöbzig

Mitteilungsblatt/Amtsblatt der Stadt Zöbzig

mit ihren Ortsteilen Löberitz, Wadendorf, Salzfurkapelle, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Spören, Prussendorf, Schrenz, Rieda, Stumsdorf, Werben, Göttnitz, Löbersdorf, Cösitz, Priesdorf, Schortowitz, Möblitz und Zöbzig

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Zöbzig, 06780 Zöbzig,
Markt 12, Telefon 03 49 56/6 01 00

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und

Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Beim Inhalt aller Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Veröffentlichte Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht.

Seniorentreff im Juli 2023 – Salzfurkapelle/Wadendorf

Unser monatliches Treffen der Jung- und Altsenioren im Vereinshaus in Salzfurkapelle am Dienstag, dem 18.07.2023 - ausnahmsweise etwas vorverlegt, da auch der Seniorenbeauftragte mal in den Urlaub geht -, hielt eine besondere Überraschung für alle Teilnehmer bereit.

Bereits um 13.00 Uhr trafen sich fünf Frauen, um gemeinsam mit dem „Chefkoch“, Herrn Martin Gieseler, einen zünftigen Kesselgulasch vorzubereiten. Da wurden jede Menge Gemüse, Kartoffeln und Zwiebeln geschnitten, welche in den draußen schon vorgeheizten Kessel wanderten. Um den vom Zwiebel schneiden einsetzenden Tränenfluss etwas zu lindern, wurde mit ausgereichtem selbst angesetzten Kirschlikör der Schmerz ein wenig bekämpft. So gut vorbereitet und nach fast zwei Stunden Kochzeit im Kessel war der Gulasch pünktlich, mit Eintreffen der Seniorengruppe um 15.00 Uhr, fertig.

Wie gewohnt, bekamen alle Anwesenden zu erst einen kleine Vortragsreihe zu den Themen:

1. Der teilstationären Pflege, wo versucht wurde die zu beachtenden Details und Wege zur Erlangung und Umsetzung eines Anspruches zu ermöglichen.
2. Die geplante Errichtung eines Windparks durch die die Firma wpd aus Leipzig im Bereich der Gemarkung Salzfurkapelle, unmittelbar an der A9/B6n. Hierzu werden bereits INFO-Unterlagen an die betroffenen Grundstückseigentümer versandt. Eine Veranstaltung mit den Eigentümern der Grundstücke soll zeitnah separat durchgeführt werden.

3. Die neuste Betrugsmasche, wo Haustürvertreter versuchen total über-teuerte Bücher zu verkaufen bzw. anbieten, vorhandene Büchersammlungen zu erwerben, wo aber als Bedingung vorab ein Wertgutachten für eine horrend Summe erstellt werde soll. Also Achtung!

Nachdem der Kesselgulasch mittlerweile gut durchgezogen und fertig war, ging es mit tiefen Tellern und einem großen Löffeln an die Verkostung. Der Chefkoch hatte reichlich und gut kalkuliert und so wurde auch zwei-oder auch dreimal der Teller nachgefüllt.

Die Teilnehmer waren voll des Lobes für die geschmacklich wirklich gelungene Überraschung und so bedankte sich auch der Seniorenbeauftragte bei allen, welche mitgeholfen haben diese nicht alltägliche Maßnahme mit umzusetzen. Die würzige Speise wurde anschließend mit ein paar Getränken etwas abgelöscht.

Für zukünftige Treffen werden schon jetzt weitere Ideen entwickelt und überlegt, um die Zusammenkünfte weiterhin interessant und abwechslungsreich zu gestalten.

Der Kreis der Teilnehmer wächst von Monat zu Monat und zeigt das vorhanden Interesse der Senioren-generation, sich sozialen Kontakten nicht zu verschließen. Es freut mich, dass das Konzept so gut angenommen wird und freue mich auf weitere neue Gesichter, bei angeregten Gesprächen über Gott und die Welt.

Klaus Pahl

*Seniorenbeauftragte
Salzfurkapelle/Wadendorf*

Herzliches Dankeschön

Auch in der Sommerzeit wird an den Winter gedacht und unsere Frauen von der Handarbeitsrunde der ehemaligen Evangelisch Kirchlichen Gemeinschaft in Zöbzig haben die geschenkte Wolle mit „glühenden“ Nadeln zu warmen Socken und anderen Stricksachen verarbeitet.

Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Es gab auch wieder Wolle als Geschenk für uns. Dafür geht ein herzliches Dankeschön an Frau Christa Rosenau aus Zöbzig und Frau Knöfel in Bitterfeld. Heute wollen wir ein ganz besonderes Dankeschön an zwei Herren richten. Herr Andreas Persak und Herr Reinhard Golinski haben uns verschiedene lustige selbstgefertigte Glückwunschkarten gespendet.

Darüber haben wir uns sehr gefreut. Wir wünschen allen schöne Sommertage und laden wieder ein zu unserem Treffen am 7. September.

*Hanne-Lore Hölzel
Anita Haarbach*



Ob schnell und sportlich oder ruhig und gemächlich an der frischen Luft

Warum und wie regelmäßiges (Spazieren-)Gehen nicht nur die Venengesundheit beeinflussen kann

Während die einen eher ruhig und gemächlich ihres Weges gehen, kann es für andere nicht schnell und sportlich genug sein. Am liebsten in Begleitung von Freunden, Bekannten oder in einer Sportgruppe. Dann geht es sich noch mal so gut, motiviert man sich doch gegenseitig und verbringt vor allem gemeinsame kostbare Zeit miteinander. Will man durch das Spaziergehen auch Kalorien verbrennen, sollte man strammer gehen und nicht nur gemütlich schlendern. Langsam gehen ist aber immer noch besser als sich kaum bewegen, lange sitzen oder stehen.

Manchmal ist es der innere Schweinehund, der davon abhält, sich bewusst aktiv zu bewegen. Einige kennen das bestimmt auch: gerade erst hat man es sich auf dem Sofa mit einem Buch gemütlich gemacht. Oder es fängt just in dem Moment an zu regnen, als man sich doch zu einem kleinen Abendspaziergang aufraffen wollte. Wichtig ist dann, sich selbst zu motivieren. Neben der Ausschüttung von Glückshormonen danken es vor allem die Venen, die durch zu wenig Bewegung, lange sitzen oder stehen arg strapaziert werden.

Daher kann aktives Gehen absolut wohltuend sein. Vor allem im heißen Sommer und auch noch im inzwischen mitunter ebenso warmen Spätsommer fühlen sich Füße und Beine an wie ein vollgesogener Schwamm. Ursache dafür ist, dass sich besonders bei zu vielem Stehen oder Sitzen oft vermehrt Wasser sowohl in den Füßen als auch in den Beinen ansammelt. Folge ist ein schmerzhaftes Schwere- und Spannungsgefühl in Waden und Beinen – spätestens, wenn die Schuhe drücken oder die Hosenbeine an der Haut unangenehm reiben oder nächtliche Wadenkrämpfe den Schlaf rauben. Sichtbare Besenreiser und Krampfadern bis hin zu Thrombosen mit der lebensbedrohlichen Komplikation einer Lungenembolie können weitere Folgen sein. Laut der AOK NordWest ist Venenleiden eine Volkskrankheit: „Quer durch alle Alters-

gruppen haben bereits jede fünfte Frau und jeder sechste Mann ein Venenproblem, das medizinisch behandelt werden müsste“.

Für Sportwissenschaftler, Präventionsexperte, Fitness-Profi und Buchautor Prof. Dr. Ingo Froböse hat regelmäßiges „einfaches“ Spaziergehen positive Auswirkungen auf den Körper, gerade auch bei der Generation 60Plus. Nicht nur Herz, Gefäße und Muskeln werden gestärkt, sondern auch die Psyche, da das Gehen für Stressabbau, Ausgeglichenheit und Entspannung sorgen kann. Das Immunsystem wird stimuliert und aktiviert, der Kreislauf kommt in



Schwung, die Durchblutung angeregt, die Lunge gestärkt und auch der nächtliche Schlaf wirkt erholsamer. Und so kann das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie viele andere chronische Krankheiten wie etwa Diabetes reduziert werden. Das bestätigen zahlreiche Studien.

Wie viele Schritte sollte man pro Tag gehen? Hierzu gehen die Meinungen weit auseinander. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt täglich 8.000 Schritte. Natürlich ist diese empfohlene Anzahl an Schritten nur ein Richtwert. Voraussetzung bleibt nach wie vor die körperliche individuelle Verfassung. Eine Vielzahl von Studien zeigt, dass auch weniger als 8.000 Schritte ausreichen, um positive Effekte zu erreichen. Froböse empfiehlt, 3.000 Schritte zusätzlich am Tag zu machen. Warum gerade 3.000? In einer Studie

des Zentrums für Gesundheit (ZfG) der Deutschen Sporthochschule Köln wurde festgestellt, dass bereits 3.000 Schritte mehr pro Tag signifikant den Cholesterinspiegel senken können. „Man weiß inzwischen, dass Spaziergänger geringere Cholesterinwerte haben als Nicht-Spaziergänger“, so Froböse. Sein Rat: Um die positiven Effekte zu erzielen, sollte man „... immer so gehen, dass wir eine leichte Erhöhung der Atemfrequenz und eine Erhöhung der Herzfrequenz spüren“.

Bereits 3.000 Schritte mehr am Tag können also ein Plus für die Gesundheit bringen. Manche setzen sich allerdings eine Zielmarke von mindestens 10.000 Schritten, um gesund zu bleiben. Diese Schrittzahl kommt nicht von ungefähr. Die japanische Firma Yamasa brachte 1964 zum Zeitpunkt der Olympischen Spiele werbewirksam den ersten Schrittzähler auf den Markt. Angeblich sollten exakt 10.000 Schritte für eine bessere Gesundheit sorgen. Wissenschaftlich belegt wurde diese magische Schrittzahl jedoch nie. Im Alltag wären die meisten Menschen auch mit 10.000 Schritten überfordert,

so Froböse.

Schon gewusst? Im Rahmen der vom **18. September bis 29. September 2023** stattfindenden Aktionstage „Zu Fuß zur Schule“ vom Deutschen Kinderhilfswerk e. V. (DKHW) und des Verkehrsclub Deutschland e. V. (VCD) mit dem Verband Bildung und Erziehung (VBE) werden (Groß-)Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie die Kindergarten- und Schulkinder dazu aufgerufen, zur Schule oder zum Kindergarten zu laufen. Radeln oder Rollern ist aber auch okay – Hauptsache bewegen und das Auto mal stehen lassen. Falls es die Ortsgebundenheit von Kita und Schule erlauben.

Claudia Egert

Fotoquelle: Pexels

Quellen: aok.de, zu-fuss-zur-schule.de, oekotest.de

„Jetzt fangen wir Alten auch noch an zu Trommeln...“

Unser tägliches Fitnessprogramm wurde durch Social-Drumming erweitert.



Nach einer Schulung in Magdeburg wird dieses spezielle Sportprojekt an unsere Mitarbeiter und Gäste mit viel Spaß weitergegeben. Trommelstöcke in die Hand, Wasserball zwischen die Beine und schon trommeln wir los. Die passende Musik war schnell ausgewählt. Bei bekannten Schlagern, wie z. B. „Ein Stern, der Deinen Namen trägt“ oder „Warum hast du nicht Nein gesagt“ trommeln wir im 4/4 Takt! Anfangs fehlte die Taktsicherheit, welche sich mit jedem neuen Lied verbesserte und wir sogar leichte Choreographien einübten. Fehlte uns zu Beginn noch die Puste, konnten wir nach einigen Übungsstunden sogar laut mitsingen. Wir bleiben im Takt, das ist Fakt.

Ihr Team der Tagespflege Kamille

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Den Tag gestalten wir mit:

- gemeinsamen Mahlzeiten
- wir kochen gemeinsam mit unseren Gästen selbst
- Musizieren und Tanzen, Kochen und Backen
- Gedächtnisübungen, Seniorengymnastik
- Basteln und handwerkeln
- Lachen und einfach nur mal miteinander reden

Neugierig?

**Rufen Sie uns einfach mal an:
034956 39042**

■ Zörbiger Bildungslandschaft

Kita „Märchenland“ feiert Zuckertütenfest

Am Mittwoch, dem 19.07. feierten wir mit unseren neun Vorschülern unser Zuckertütenfest. Unser Fest begann mit einem gemütlichen Frühstück mit leckeren Zuckertüten-Schnittchen und vielen anderen Köstlichkeiten. Gestärkt starteten wir unsere Reise in die Natur. Unterwegs mussten vielen Aufgaben gelöst werden, die sich unser Zuckertütenbaum für uns ausgedacht hatte. Er hinterließ außerdem einige Hinweise für uns, die unsere cleveren Kinder sofort entdeckten.

Das Ziel unserer Wanderung war das Jägerhäuschen in der Nähe von Wadendorf. Auf dem Weg dorthin erwartete uns eine tolle Überraschung. Opa Dieter hielt am Feldweg mit seinem großen Traktor, den wir uns genauer ansehen durften. Am Jägerhäuschen angekommen erkundeten wir die Umgebung. Wir wagten uns auf hohe Kletterbäume und spielten verschiedene

Spiele. Gemeinsam sammelten wir viele Naturmaterialien und legten eine riesige Zuckertüte daraus. Mittags sorgte Frau Funke für unser leiblichen Wohl. Zum



Nachmittag gab es noch für jedes Kind ein leckeres Eis. Nun hieß es langsam Abschied nehmen vom Jägerhäuschen, denn wir mussten zurück in die Kita, um unsere Zuckertüten zu ernten. Viele Eltern, Omas und Opas sowie Geschwisterkinder warteten bereits auf uns. Tatsächlich waren am Zuckertütenbaum unsere Zuckertüten gewachsen, die nur darauf

warteten von uns gepflückt zu werden. Alle Gäste bildeten für unsere Vorschulkinder ein Spalier, wo sie hindurch liefen und noch einmal kräftig gefeiert wurden. Anschließend schnitten sie gemeinsam mit ihren Eltern die Zuckertüten vom Baum. So endete ein schöner Tag mit einigen Freudenstränen bei den Erwachsenen und vielen glücklichen und leuchtenden Kinderaugen.

Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei den Eltern, die uns an diesem Tag mit dem Mittagessen unterstützten. Ei-

nen besonderen Dank an Frau Funke, die uns das Essen zur Jägerhütte brachte. Wir wünschen allen Kindern stets das Beste vor allem einen erfolgreichen Start in die Schule!

*Die Vorschulkinder der Dinogruppe,
Carla Schmezko und Nicola Vollweider
Kita „Märchenland“ Salzfurkapelle*



„Vier tolle Tage in Rostock“

so überschrieben war das Ferienangebot für unsere Schüler*innen der SKS Zöbzig. Tatsächlich machten sich 9 Schüler und Schülerinnen auf den teils beschwerlichen Weg mit der Bahn nach Rostock-Warnemünde und begleitet wurden sie von der PM Tamara Danielzik und dem Schulsozialarbeiter Norbert Bartsch. Das Sommerwetter ließ zu wünschen übrig, aber es besserte sich von Tag zu Tag und die See war mit 18 Grad auch nicht zu kalt und wir hatten viel Badespaß. Die Hanse Sail war Mittelpunkt unserer Tage und natürlich eine Hafensrund-

fahrt, der Besuch des Schifffahrtsmuseums, ein Stadtbummel in Rostock und das Verweilen an der Ostsee in Warnemünde.

Am Abend am Strand Volleyball spielen und Baden waren sehr schön. Auch eine Wanderung durch den Gespensterwald bei Nienhagen und dann 12 km zurück am Strand bis Warenmünde wurden gemeistert.

Ein besonderes Erlebnis war auch die Besichtigung des Großseglers der indonesischen Marine „BIMA SUCI“, die als größtes Schiff in diesem Jahr zur Han-

se Sail kam. Auch ein Interview konnte eine Schülerin von uns an Bord geben. Das gemeinsame Abendbrot zubereiten und die gemeinsamen Mahlzeiten waren auch ein wichtiger Teil unserer Tage, denn hungrig wollten wir nicht die Zeit verbringen.

Sicher sind Luftmatratze und Schlafsack nicht die gewohnten Utensilien für junge Leute, aber großen Spaß hatten wir doch in unserer kleinen und einfachen Behausung, immerhin direkt am Strand.

Norbert Bartsch, SSA



■ Termine und Angebote

Alle Veranstaltungen in dem Zöbiger Stadtgebiet auf einen Blick für September und Oktober 2023

Datum	Veranstaltung
Samstag, 09.09.2023	Wanderausstellung des Landes Sachsen-Anhalt „30 Jahre Straße der Romanik“ in Spören von 14:00 - 18:00 Uhr
Sonntag, 10.09.2023	Tag des offenen Denkmals in dem KulturQuadrat Schloss Zöbzig von 10:00 - 17:00 Uhr, Wanderausstellung des Landes Sachsen-Anhalt „30 Jahre der Romanik“ in Spören von 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 15.09.2023	Vereinsstammtisch in dem Vereinshaus ab 18:00 Uhr in Salzfurkappelle, Forced to Mode inkl. Aftershowparty ab 19:00 Uhr in dem Stadtbad Zöbzig
Samstag, 16.09.2023	Oktoberfest Großzöberitz
Sonntag, 17.09.2023	Konzert im Park auf dem Gut Möblitz ab 17:00 Uhr (Karten im Vorverkauf erhältlich)
Freitag, 22. - 24.09.2023	Mauritius-Fest in Zöbzig
Samstag, 23.09.2023	Kartoffelfest des Gartenvereins „Gute Hoffnung“
Samstag, 30.09.2023	Erntedankfest auf dem Gut Möblitz ab 11:00 Uhr, kleines Oktoberfest in Schortewitz
Dienstag, 31.10.2023	Halloween auf dem Gut Möblitz



Änderungen vorbehalten, alle weiteren kirchlichen Veranstaltungen finden Sie auf Seite 11 - 12.

Wanderausstellung des Landes Sachsen-Anhalt „30 Jahre Straße der Romanik“

macht zum „Tag des offenen Denkmals“ am 9. und 10. September 2023 Halt im Ortsteil Spören



Der Heimatverein „Strengbachau“ Spören-Prussendorf e. V. lädt hiermit zum Besuch der Wanderausstellung „30 Jahre Straße der Romanik“ in die romanische Kirche in Spören ein.

Des Weiteren wird in der Heimattube in Spören die neue Ausstellung „Tierhaltung und Tiere in den Dörfern früher und heute“ gezeigt. Ein Flohmarkt lädt ebenfalls zum Stöbern ein. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Es gibt selbstgebackenen Kuchen und Gegrilltes.

Wann?
jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, den 9. September 2023
Sonntag, den 10. September 2023

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Silvia Trautmann (Vorsitzende)



STADT ZÖRBIG

15.09.2023 | 18 Uhr
Vereinsstammtisch
 Vereinshaus Salzfurkapelle
 Am Sportplatz 16, 06780 Zörbig

Informationen	Austausch	Veranstaltungen
---------------	-----------	-----------------

Kontakt: 034956/60104 | vereine@stadt-zoerbig.de
 Stadt Zörbig / Vereinsbeauftragter / Markt 12 / 06780 Zörbig



STADT ZÖRBIG
 FÖRDERVEREIN GUT MÖSSLITZ e.V.

Erntedankfest
 der Stadt Zörbig

- Gut Mösslitz •
- 30. September •
- Ab 11.00 Uhr •

Buntes Familienprogramm
 Livemusik, Schalmaienskapelle
 Kinderunterhaltung, Handwerk,
 Kindererntedankfest, Kaffeestube u.v.m.

Förderverein Gut Mösslitz e.V.
 Mösslitz Nr. 6, 06780 Zörbig

Tel.: 034956 20447
www.gut-moesslitz.de

10.09.2023 – Tag des offenen Denkmals in Zörbig

Einer deutschlandweiten, jahrhundertalten Tradition von Turmbläsern folgend werden auf Vorschlag des Bürgermeisters am diesjährigen Tag des offenen Denkmals die geschichtsträchtigen Türme der Stadt in einer Turmbläserrunde bespielt. Alexander Beller von der Musikschule Köthen wird mit Kolleginnen und Kollegen am Schlossturm um 14 Uhr beginnen, es folgen dann der Kirchturm St. Mauritius und der Hallesche Turm.

Turmbläser waren in früheren Zeiten dafür verantwortlich, durch ihr Trompetenspiel das Öffnen, beziehungsweise das Schließen der Stadttore anzuzeigen. Noch aktive Turmbläser gibt es unter anderem im Hamburger Michel, in Lüneburg, Celle und Münster.

Diese wirklich tolle Idee, am Tag des offenen Denkmals die Tradition wieder für einen kurzen Augenblick aufleben zu lassen, hatte der Stumsdorfer Clemens Hardelt, der – ebenso wie seine Brüder – sehr musikalisch ist. Aufmerksamen Leserinnen und Lesern des Zörbiger Boten ist er auch als Autor überaus interessanter geschichtlicher Artikel bekannt.

Der Schlossturm wird den ganzen Tag geöffnet sein, der Hal-

lesche Turm sowie der Turm der St. Mauritius-Kirche werden nur zu bestimmten Zeiten öffnen (siehe Programm).

Im Schloss selbst wird der Tischlermeister und Restaurator im Handwerk Andreas Schultz an einigen der historischen

Möbelstücke Reparaturen vornehmen. Gäste können dabei zusehen und ihre Fragen stellen.

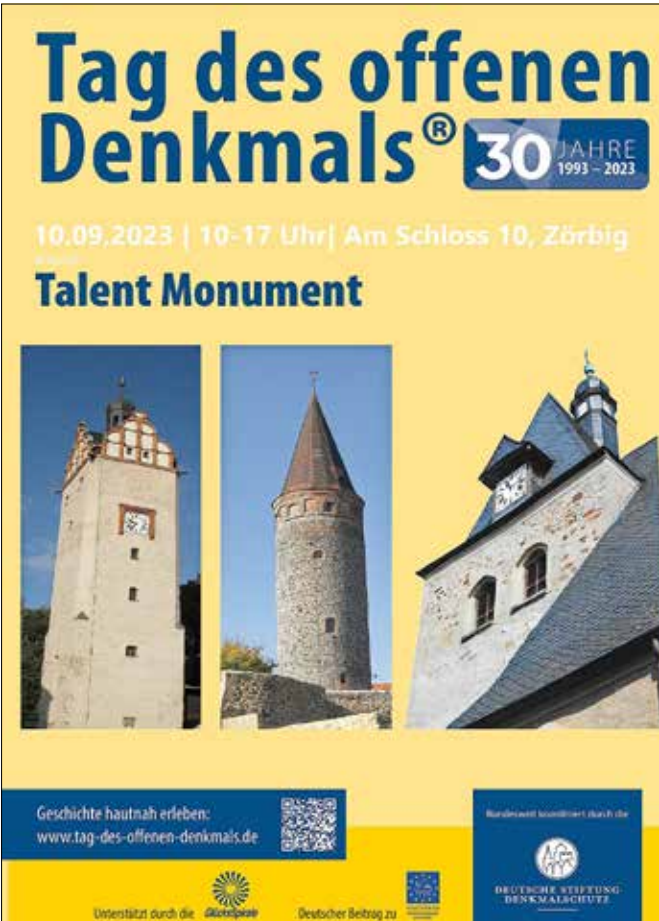
Im Turmzimmer wird ein alter Webstuhl aus Wolfen gezeigt und es gibt die Möglichkeit mit der Textilingenieurin Kerstin Nöhring über das Weberhandwerk und die Funktionalität des Webstuhls ins Gespräch zu kommen und dabei zuzuschauen, wie der Webstuhl genutzt wird.

Der Heimatverein Zörbig 1922 e. V. bietet an diesem Tag Gegrilltes sowie Fassbrause und frisch gezapftes Bier an.

Ab 13 Uhr öffnet dann die Kaffeestube des Vereins im Victor-Blüthgen-Saal. Daneben wird eine kleine Weinstube auch verschiedene Weine anbieten.

Das ausführliche Programm gibt es auf der Website des KulturQuadrats: www.kulturquadrat-zoerbig.de.

Tom Weiß








Tag des offenen Denkmals® 30 JAHRE 1993 – 2023

10.09.2023 | 10-17 Uhr | Am Schloss 10, Zörbig

Talent Monument

Geschichte hautnah erleben:
www.tag-des-offenen-denkmals.de

Unterstützt durch die     

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Kirchliche Nachrichten des Ev. Pfarramtes Zöbzig im September 2023

Jesus Christus spricht:

Was sagt denn ihr, dass ich sei?

(Matthäus 16,15 – Monatsspruch September 2023)

Liebe Leser:innen,

die digitale Wirklichkeit unserer Zeit bringt es mit sich, dass Menschen sich der Realität, die sie erzeugt, oft schwer entziehen können.

Meinungen, die im Internet geäußert werden, werden schnell geteilt und verfestigen sich zu Urteilen im Netz, gegen die der oder die Einzelne dann manchmal nicht mehr ankommt.

Kaum eine Buchung oder ein Kauf geschieht, ohne dass ich danach um eine Bewertung gebeten werde. Soziale Kontrolle wird auf diese Weise in einem ungeahnten Ausmaß geübt.

Das bringt Vorteile für die Gesellschaft mit sich, aber nicht nur! Auch Jesus möchte wissen, was die Leute von ihm denken und fragt seine Jünger.

Diese sind näher dran am Volk und tragen ihm zu, was andere denken. Aber mir scheint, dass das zu wissen für Jesus gar nicht wichtig ist.

Viel wichtiger ist ihm vielmehr, was die Jünger, die Menschen in seiner Umgebung, die ihm wichtig sind, von ihm halten.

Mich beeindruckt diese Unabhängigkeit.

Jesus geht es nicht darum, vor der Welt gut dazustehen. Ihm ist es wichtig, welche Meinung die Menschen, mit denen er sein Leben teilt, von ihm haben. Weil Jesus sich nicht nach der Masse und der Meinung der Menschen richtet, kann er unbeeindruckt von Dritten seine Überzeugungen leben und weitertragen. Das ist stark! Vielleicht können wir davon für uns lernen.

Uns weniger nach dem zu richten, was andere von uns denken, als vielmehr für die Menschen da zu sein, denen wir und die uns wichtig sind.

Bleiben Sie behütet und gesund,

Ihr Pfr. Oliver Behre

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen im September 2023

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 10.09.	um 10-12 Uhr	Tag des offenen Denkmals – offene Kirche Werben mit Programm
Sonntag, 10.09.	um 14.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals – offene Kirche Köckern
Sonntag, 10.09.	um 14-17 Uhr	Tag des offenen Denkmals – Turmbesichtigung Kirche St. Mauritius Zöbzig
Sonntag, 10.09.	um 16.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals – Baustellenführung Kirche Göttnitz
Samstag, 16.09.	um 14.00 Uhr	FamilienGD zum Erntedank in der Kirche Großzöberitz als Auftakt zum Oktoberfest
Sonntag, 17.09.	um 09.00 Uhr	Erntedankfest in der Kirche Stumsdorf
Sonntag, 17.09.	um 10.30 Uhr	Gottesdienst in der St. Mauritiuskirche Zöbzig
Freitag, 22.09.	um 19-01 Uhr	Mauritius-Musik-Nacht zur Auftakt des Mauritiusfestes in Zöbzig
Samstag, 23.09.	um 13-19 Uhr	Familienfest zum Mauritiusfest in Zöbzig
Sonntag, 23.09.	um 14-17 Uhr	Ökumenischer FestGD mit Kaffee und Kuchen zum Mauritiusfest in Zöbzig
Samstag, 30.09.	um 10.00 Uhr	Ökumenisches Erntedankfest in Möblitz
Sonntag, 01.10.	um 09.00 Uhr	Erntedankfest in Löberitz
Sonntag, 01.10.	um 14.00 Uhr	Erntedankfest in Göttnitz
Sonntag, 01.10.	um 15.00 Uhr	Erntedankfest in Schrenz

Mauritiusfest vom 22. bis 24. September in Zöbzig

Großes haben wir vor, nämlich das Hauptfest für unsere Zöbiger Kirche einmal über mehrere Tage für die ganze Stadt zu feiern.

Dazu möchten wir am Freitagabend mit einer Musikveranstaltung in und um die Kirche herum beginnen. Für Jugendliche soll vor der Kirche ein DJ bis in die späten Abendstunden Musik machen – immer wieder unterbrochen von ein paar Minuten Orgelmusik in der Kirche, so dass ein künstlerischer Dialog zwischen DJ, Orgel und Schlagzeug entsteht. Arbeitstitel ist: DJ Rühlmann! Bereits vorher um ca. 20.30 Uhr gibt es für alle Älteren ein „Ostroek-Konzert“ mit vielen bekannten Titeln aus DDR-Zeiten.

Auch die Jüngeren werden es lieben! Zwei Jugendbands werden ab 19.00 Uhr den Auftakt machen.

Am Samstagnachmittag wollen wir mit einem Flohmarkt, verschiedenen Angeboten für Familien und schließlich einem Familienmusical in der Kirche ein Angebot für Klein und Groß schaffen. Ab 16.00 Uhr gibt es dann ein umfangreiches Programm für Kinder und Familien mit Hüpfburg und Bastelstraße. Ältere können sich an Kaffee und Kuchen erfreuen und nach 18.00 Uhr gibt es zum Abschluss noch etwas vom Grill.

Am Sonntag findet dann zum Abschluss unser traditioneller ökumenischer Festgottesdienst in der Kirche um 14.00 Uhr mit anschließender Kaffeetafel statt. Wir freuen uns, diesen GD zusammen mit der katholischen Kirchengemeinde zu feiern. Wir hoffen, dass sich viele angesprochen fühlen und dabei sein werden, so dass unser Mauritiusfest sich zu einem weiteren wichtigen Kulturevent im Kalender der Stadt entwickelt.

Gemeindefahrt am 21. Oktober nach Schöningen

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Gemeindefahrt geben. Unsere Reise führt uns diesmal am 21. Oktober nach Schöningen am Elm direkt hinter der ehemaligen „Zonengrenze“.

Dort besuchen wir zuerst das Forschungsmuseum, in dem die Schöninger Speere, die ältesten Speere der Menschheitsgeschichte – 300.000 Jahre alt – gezeigt werden. Warum sie so bedeutend sind und was sie uns über die Menschheitsgeschichte verraten, dass erfahren bei einer Führung durch die Ausstellung.

Anschließend sind wir zum Mittagessen eingeladen und werden dann ab ca. 13.30 Uhr in zwei Gruppen durch Schöningen geführt. Eine Führung führt durch die Altstadt, die andere führt uns zu einer Klosterkirche mit Bibelgarten und weiteren der ehemals acht Kirchen dieses kleinen Städtchens.

Nach einem Besuch in einer Kirchengemeinde werden wir dann wieder rechtzeitig zum Abendessen im Bereich ankommen.

Die Abfahrt zur Gemeindefahrt ist um 8.00 Uhr ab Zöbzig Markt.

Ab sofort können Sie sich hierzu in eine Liste im Pfarramt eintragen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 50,- bis 60,- € inkl. Busfahrt, Mittagessen und Eintritte/Führungen. Bitte melden Sie sich zur Fahrt telefonisch im Gemeindebüro an, da nur eine begrenzte Platzauswahl zur Verfügung steht.

Erntedankfest

In vielen Kirchengemeinden feiern wir auch in diesem Jahr das Erntedankfest.

Los geht es zum Auftakt des Oktoberfestes am Samstag, 16.09. um 14.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in Großzöberitz.

Auch in Möblitz soll nach langer Zeit wieder ein Ökumenischer Erntedankgottesdienst am Samstag, 30.09., um 10.00 Uhr zum Auftakt des dortigen Erntedankmarktes gefeiert werden. Dies ist dann zugleich das Erntedankfest für Zöbzig. Alle weiteren Gottesdienste entnehmen Sie bitte den Hinweisen oben.

Unsere Kreise und Veranstaltungen

Der Seniorenkreis Zörbig trifft sich wieder am Montag, dem 02.10., um 14.00 Uhr.
Der Seniorenkreis Löberitz trifft sich am Dienstag, dem 10.10., um 14.00 Uhr.
Der Handarbeitskreis Zörbig trifft sich am Donnerstag, dem 05.10., um 15.00 Uhr.
Der Frauenkreis Spören trifft sich am Dienstag, 10.10., um 14.00 Uhr.

Im Monat September fällt das beliebte Café am Dienstag aus. Wir starten wieder nach dem Tag der Deutschen Einheit am 10.10. um 10 Uhr.
Die Gottesdienste und Andachten in den Senioreneinrichtungen finden folgendermaßen statt:
Caritas-Pflegeheim am 13.09. um 09.30 Uhr
Diakonie-Zörbig am 13.09. um 10.30 Uhr
Villa Kamille in Stumsdorf am 13.09. um 11.30 Uhr.

Der neue Vorkonfirmandenkurs (Konfirmation 2025) beginnt am Mittwoch, 06.09.2023, um 16.00 Uhr im Pfarrhaus Zörbig. Die bisherigen Vorkonfirmanden (Konfirmation 2024) trafen sich zum ersten Mal am Mittwoch, 30.08.2023, wieder um 16.00 Uhr.
Der Ökumenische Gebetskreis in unserem Pfarrbereich trifft sich am 25.09. um 19.30 Uhr.

Kontakt

Ev. Gemeindebüro und Verwaltung der kirchl. Friedhöfe, Topfmarkt 1 in Zörbig. Geöffnet: Dienstag und Donnerstag 8 - 12 Uhr. (Telefon: 034956 20304 / E-Mail: info@ev-kirche-zoerbig.de). Sie erreichen Pfr. Oliver Behre unter der E-Mail oliver.behre@ev-kirche-zoerbig.de oder der Telefonnummer 034956 23761.

Pfr. Oliver Behre, Zörbig

Konzert im Park
17.09.2023
ab 17 Uhr

*Live und akustisch:
Zwei im Gartenhäuschen
neue und alte Hits akustisch
interpretiert*

Karten
im Vorverkauf
25,00 Euro
inkl. Grillbuffet

Förderverein Gut Mößlitz e.V.
Mößlitz Nr. 6 · 06780 Zörbig

www.gut-moesslitz.de
Telefon : 034956 25838

Freitag
ab 19 Uhr
Tanzabend

Künstlerischer
Dialog Orgel -
Schlagzeug &
DJ
Ostrock - Konzert

Samstag
ab 13 Uhr
Familientag

Kindermusical
Bastelstraße
Hüpfburg
Kaffee & Kuchen
Grillgut & Getränke
Eis

Sonntag
ab 14 Uhr
Glockenweihe

Ökumenischer
Festgottesdienst
mit
Videoübertragung
Kaffee & Kuchen
Eis

MAURITIUSFEST 2023
22. / 23. / 24. SEPTEMBER

SCAN ME PROGRAMMHEFT

Druck
Über 50 Jahre Know-how.

LINUS WITTICH Medien KG

Amts- und Mitteilungsblätter,
Flyer, Visitenkarten, Werbung.



AMTSBLATT

der Stadt Zörbig

33. Jahrgang | Zörbig, den 5. September 2023 | Nummer 9/2023

Herausgeber: Stadt Zörbig, erscheint nach Bedarf als Einlage
im Mitteilungsblatt „Zörbiger Bote“ der Stadt Zörbig
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zörbig

■ Inhaltsverzeichnis

• 8. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig	Seite 13
• 8. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur-, und Umweltausschusses	Seite 14
• 8. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses	Seite 14
• 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	Seite 15
• Bekanntmachung der Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Stadt Zörbig gemäß § 6 Baugesetzbuch (BauGB)	Seite 15
• Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/91 Gewerbe- und Industriegebiet Thura Mark im OT Zörbig	Seite 16
• Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/92 Wohngebiet Siegeldorf (OT Schrenz)	Seite 17

■ Bekanntmachungen der Stadt Zörbig

Tagesordnung

8. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig

Sitzungstermin: Mittwoch, 27.09.2023, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig, Feuerwehrstr. 7, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- | | |
|--|---|
| TOP 1: Eröffnung der Sitzung | TOP 9.5: Entlastung des Bürgermeisters von der Haushaltswirtschaft 2017
Vorlage: 2023-BV-113 |
| TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung | TOP 9.6: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 Windpark Salzfurtkapelle - östlich der A9 im OT Salzfurtkapelle
Vorlage: 2023-BV-114 |
| TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit | TOP 9.7: Satzungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Windpark Salzfurtkapelle - östlich der Autobahn A9“ im OT Salzfurtkapelle
Vorlage: 2023-BV-115 |
| TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung | TOP 9.8: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Wohngebiet zwischen Schule und Verkehrshof „An der Lehmgrube“ im OT Salzfurtkapelle
Vorlage: 2023-BV-116 |
| TOP 5: Einwohnerfragestunde | TOP 9.9: Satzungsbeschluss zur Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Wohngebiet zwischen Schule und Verkehrshof „An der Lehmgrube“ im OT Salzfurtkapelle
Vorlage: 2023-BV-117 |
| TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung | TOP 9.10: Vertrag zur Ergänzung des Vertrages zum Betrieb und zur Unterhaltung des Gut Möblitz als Sozio-kulturelles Zentrum
Vorlage: 2023-BV-118 |
| TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtan gelegenheiten und Eilentscheidungen | TOP 9.11: Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe im Produkt 315600 - Andere Soziale Einrichtungen
Vorlage: 2023-BV-119 |
| TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen | TOP 9.12: Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 27 Baugebiet „Thura Mark 2“ in Zörbig
Vorlage: 2023-BV-121 |
| TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung | |
| TOP 9.1: Kooperationsvereinbarung zur Unterstützung bei der Löschwasserversorgung der Stadt Zörbig
Vorlage: 2022-BV-152 | |
| TOP 9.2: Entscheidung über die Annahme einer Schenkung (Sachspende)
Vorlage: 2023-BV-086 | |
| TOP 9.3: 6. Satz zur Änderung kinderbetreuungsrechtlicher Vorschriften der Stadt Zörbig
Vorlage: 2023-BV-111 | |
| TOP 9.4: Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 2023-BV-112 | |

- TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 14: Vergabeangelegenheiten
 TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
 TOP 16: Personalangelegenheiten
 TOP 17: Sonstige Angelegenheiten
 TOP 18: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 19: Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 20: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 21: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 22: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
 Bürgermeister

Tagesordnung**8. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses**

Sitzungstermin: Montag, 11.09.2023, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 6: Einwohnerfragestunde
 TOP 7: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 8: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 8.1: Kooperationsvereinbarung zur Unterstützung bei der Löschwasserversorgung der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2022-BV-152
 TOP 8.2: 6. Satzung zur Änderung kinderbetreuungsrechtlicher Vorschriften der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2023-BV-111
 TOP 8.3: Vertrag zur Ergänzung des Vertrages zum Betrieb und zur Unterhaltung des Gut Möblitz als Soziokulturelles Zentrum
 Vorlage: 2023-BV-118
 TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 12: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 13: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 14: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung

- TOP 15: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 16: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
 Bürgermeister

Tagesordnung**8. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses**

Sitzungstermin: Dienstag, 12.09.2023, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 9.1: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 Windpark Salzfurtkapelle - östlich der A9 im OT Salzfurtkapelle
 Vorlage: 2023-BV-114
 TOP 9.2: Satzungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Windpark Salzfurtkapelle - östlich der Autobahn A9“ im OT Salzfurtkapelle
 Vorlage: 2023-BV-115
 TOP 9.3: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Wohngebiet zwischen Schule und Verkehrshof „An der Lehmgrube“ im OT Salzfurtkapelle
 Vorlage: 2023-BV-116
 TOP 9.4: Satzungsbeschluss zur Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Wohngebiet zwischen Schule und Verkehrshof „An der Lehmgrube“ im OT Salzfurtkapelle
 Vorlage: 2023-BV-117
 TOP 9.5: Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 27 Baugebiet „Thura Mark 2“ in Zörbig
 Vorlage: 2023-BV-121
 TOP 9.6: Stellungnahme zum Bauvorhaben „Bestandsbebauung Mehrfamilienhaus, Ausbau des Ober- und Dachgeschosses, Dachkonstruktion neu, Errichtung von Balkonen, Laubengang und Aufzug“ und Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 19 bezüglich der festgesetzten Traufhöhe, in Zörbig, Leipziger Straße 6, Gemarkung Zörbig, Flur 11, Flurstück 20/139
 Vorlage: 2023-BV-122
 TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 13: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 14: Vergabeangelegenheiten

- TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
 TOP 16: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 17: Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 18: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 19: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 20: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
 Bürgermeister

Tagesordnung**8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**

Sitzungstermin: Mittwoch, 13.09.2023, 18:00 Uhr
 Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 9.1: Kooperationsvereinbarung zur Unterstützung bei der Löschwasserversorgung der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2022-BV-152
 TOP 9.2: Entscheidung über die Annahme einer Schenkung (Sachspende)
 Vorlage: 2023-BV-086
 TOP 9.3: Bericht zum Stand der Haushaltsausführung 2023
 Vorlage: 2023-MV-087
 TOP 9.4: 6. Satzung zur Änderung kinderbetreuungsrechtlicher Vorschriften der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2023-BV-111
 TOP 9.5: Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017
 Vorlage: 2023-BV-112
 TOP 9.6: Entlastung des Bürgermeisters von der Haushaltswirtschaft 2017
 Vorlage: 2023-BV-113
 TOP 9.7: Vertrag zur Ergänzung des Vertrages zum Betrieb und zur Unterhaltung des Gut Mößlitz als Soziokulturelles Zentrum
 Vorlage: 2023-BV-118
 TOP 9.8: Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe im Produkt 315600 - Andere Soziale Einrichtungen
 Vorlage: 2023-BV-119
 TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 13: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 14: Vergabeangelegenheiten
 TOP 15: Grundstücksangelegenheiten

- TOP 16: Personalangelegenheiten
 TOP 17: Sonstige Angelegenheiten
 TOP 18: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 19: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 20: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 21: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 22: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
 Bürgermeister

Bekanntmachung der Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Stadt Zörbig gemäß § 6 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Zörbig hat in der Sitzung am 28.06.2023 den Feststellungsbeschluss zur 3. Änderung des FNP der Stadt Zörbig gefasst.

Die 3. Änderung des FNP der Stadt Zörbig wurde mit Verfügung der Genehmigungsbehörde, Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Az: 1842/23 am 17.08.2023 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung der 3. Änderung des FNP der Stadt Zörbig wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die 3. Änderung des FNP wird mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Zörbig wirksam.

Jedermann kann den genehmigten, geänderten FNP, die dazugehörige Begründung mit integriertem Umweltbericht, alle Anlagen sowie die zusammenfassende Erklärung in der Stadt Zörbig, Bau und Gebäudemanagement, Zimmer 16, Lange Straße 34, 06780 Zörbig, während der Dienststunden

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gleichzeitig kann der geänderte Flächennutzungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 6a Abs. 2 BauGB im Internet unter Stadt Zörbig – Willkommen – Wirtschaft – Bauen und Stadtentwicklung – rechtskräftige Bauleitplanungen der Stadt Zörbig und über das Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt unter: https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/gdi-lsa/Informationen/gdi_kommunen/main.htm eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden gemäß § 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Zörbig geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung der Vorschriften begründen soll, ist darzulegen.

Weiterhin wird auf die Rechtsfolgen nach § 8 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) hingewiesen.

§ 8 Abs. 3 KVG-LSA lautet wie folgt:

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist diese Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Kommune geltend gemacht worden ist. Dabei sind die verletzte Vorschrift und die Tatsache, die den Mangel

ergibt, zu bezeichnen. Satz 1 gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zörbig, 05.09.2023

gez. *Matthias Egert*
Bürgermeister

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/91 Gewerbe- und Industriegebiet Thura Mark im OT Zörbig

Der Geltungsbereich des rechtswirksamen Bebauungsplanes Nr. 1/91 „Gewerbegebiet Thura Mark“ (4. Änderung) liegt am Ostrand der Stadt Zörbig zwischen der Bundesstraße 183 (B 183) im Norden und der Kreisstraße 2069 (K 2069) im Süden. Parallel der Kreisstraße verläuft die nur noch teilweise betriebene Bahnstrecke Bitterfeld – Stumsdorf (ehemalige „Saftbahn“). Heute dient das Gleis fast ausschließlich als Industriegleis für die Belieferung der VERBIO AG. Betreiber der Strecke ist die Zörbiger Infrastrukturgesellschaft mbH.

Im Geltungsbereich der 5. Änderung des Bebauungsplanes liegen folgende Flurstücke der Flur 6 der Gemarkung Zörbig (tw. = teilweise). Er hat eine Größe von ca. 14,64 ha.

57/1 tw.	59/3 tw.	59/4 tw.	60/2 tw.	60/13 tw.	62/1 tw.	62/2 tw.
62/3 tw.	62/9 tw.	62/17 tw.	62/27 tw.	63/4 tw.	63/6 tw.	63/14 tw.
63/16 tw.	99/6 tw.	99/7	99/9	100/3 tw.	101/2 tw.	102/2 tw.
102/6 tw.	482/58 tw.	483/58 tw.	496/56	835 tw.	837	838
839	840 tw.	870 tw.	872 tw.	942 tw.		

Die Lage und Abgrenzung des Bebauungsplans und des räumlichen Geltungsbereiches der 5. Änderung ist dem Übersichtsplan, sowie der Planzeichnung Teil A im Maßstab 1:1.000 zu entnehmen.

Das Gewerbe- und Industriegebiet ist überwiegend bebaut und genutzt. Im südlichen Teil des Gewerbe- und Industriegebietes befindet sich der Produktionsstandort der VERBIO AG. Im Rahmen der Änderung des Bebauungsplans ist u. a. vorgesehen, eine bisher als Gewerbegebiet festgesetzte Fläche als Industriegebiet festzusetzen. Ansonsten wird die Art der baulichen Nutzung innerhalb der Änderungsbereiche beibehalten.

Mit der 5. Änderung soll der Bebauungsplan an aktuelle Entwicklungsabsichten angepasst werden.

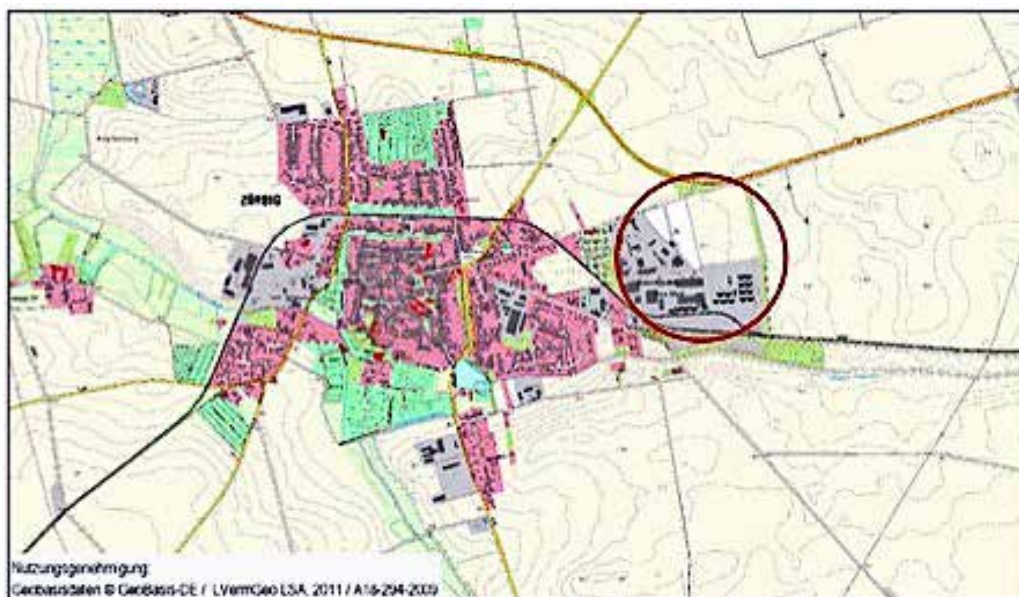
Aktuell ist innerhalb des Plangebietes die Errichtung einer LNG-Anlage (LNG = „Liquified Natural Gas“, bezeichnet verflüssigtes Erdgas) vorgesehen. Dafür bedarf es der Festsetzung eines Industriegebietes. Da die für die Anlage vorgesehene Fläche im Bebauungsplan bisher als Gewerbegebiet festgesetzt ist, ist eine Änderung des Bebauungsplans erforderlich. Im Wesentlichen werden folgende Änderungen angestrebt:

- Teilung des bisherigen Teilgebietes TG 5.2 in ein Industriegebiet (östlicher Teil) unter Beibehaltung der Bezeichnung TG 5.2 und in ein Gewerbegebiet mit der neuen Bezeichnung TG 5.1,
- im Süden des Plangebietes sind südlich des vorhandenen Gleises weitere Gleisanlagen geplant, die im Bebauungsplan festgesetzt werden sollen,
- innerhalb des Plangebietes wurden verschiedene Baulasten eingetragen, die nun mit entsprechenden Festsetzungen planungsrechtlich gesichert werden sollen
- im Zusammenhang mit der geplanten LNG-Anlage sol-

len grünordnerische Festsetzungen in ihrer Lage verschoben werden, die ebenfalls mit entsprechenden Festsetzungen planungsrechtlich gesichert werden sollen,

- im südlichen Teil des Teilgebietes TG 1 ist der Anbau von zwei Hallen an ein bestehendes Produktionsgebäude vorgesehen; aufgrund der unterzubringenden Gebäudekubatur ist im Kurvenbereich der Straße Thura Mark eine Anpassung des Pflanzgebotes und der Baugrenze unumgänglich und
- die auf der Südseite der Jeßnitzer Straße Maßnahme M1 war bisher als öffentliche Grünfläche festgesetzt; da sie sich innerhalb von privaten Grundstücksflächen befindet, erfolgt eine Festsetzung als private Grünfläche. Die Abgrenzung wird an die aktuellen Gegebenheiten vor Ort angepasst.

Im Bereich der nördlichen Abgrenzung des Plangebietes sind redaktionelle Anpassungen an den aktuellen Bestand erfolgt (Radweg auf der Südseite der Jeßnitzer Straße quert den Geltungsbereich, landwirtschaftlicher Weg verläuft außerhalb des räumlichen Geltungsbereiches).



Der Entwurf zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/91 Gewerbe- und Industriegebiet Thura Mark in der Fassung vom Juli 2023 und die dazugehörige Begründung einschließlich Umweltbericht sowie die unten genannten bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) auf der Internetseite der Stadt Zörbig (Willkommen – Wirtschaft – Bauen und Stadtentwicklung – Beteiligung Träger öffentlicher Belange) während folgender Zeiten veröffentlicht:

13.09.2023 bis zum 16.10.2023

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die o. g. Unterlagen im gleichen Zeitraum zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Ort: Stadt Zörbig, FB Bau- und Gebäudemanagement, Zimmer 16, Lange Straße 34, 06780 Zörbig

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sofern die Verwaltung aufgrund von Coronaeinschränkungen geschlossen sein sollte, bitten wir um eine vorherige Terminabsprache (Tel. 034956 60213 oder 60201).

Ebenfalls können die Unterlagen über das Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt unter:

https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/gdi-lsa/Informationen/gdi_kommunen/main.htm eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken, Anregungen und Stellungnahmen zum Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes von jedermann schriftlich, per E-Mail (ina.schammer@stadt-zoerbig.de) und / oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung nach § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen liegen vor:

- Umweltbericht als Teil B der Begründung vom Juli 2023 mit Ermittlung und Bewertung der Umweltsituation im Bestand und nach Umsetzung der Planung
- Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie LSA vom 14.06.2023 und des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Untere Denkmalschutzbehörde vom 17.07.2023 mit dem Hinweis auf das mögliche Vorhandensein von archäologischen Kulturdenkmälern

Zörbig, den 05.09.2023

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/92 Wohngebiet Siegeldorf (OT Schrenz)

Der Stadtrat der Stadt Zörbig hat mit Beschluss vom 23.08.2023 die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/92 der Stadt Zörbig, Wohngebiet Siegeldorf in der Fassung vom Juni 2023, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) als Satzung nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Die Begründung einschließlich Umweltbericht zum Bebauungsplan wurde gebilligt.

Der Geltungsbereich des Änderungsbauungsplans umfasst in der Gemarkung Schrenz, Flur 2 folgende Flurstücke: 63/28, 63/31, 63/39, 63/45, 63/44, 63/46, 63/47, 63/83, 63/48, 63/49, 63/52, 63/53, 63/54, 63/72, 63/81, 63/82, 63/84, 63/85, 63/43, 63/86, 63/42, 63/38, 63/66, 63/35, 44/98, 63/36, 44/97, 44/96, 44/100, 44/95, 44/2, 44/43, 44/46, 44/47, 44/49 sowie Teilflächen der Flurstückes 63/70 und 44/45.

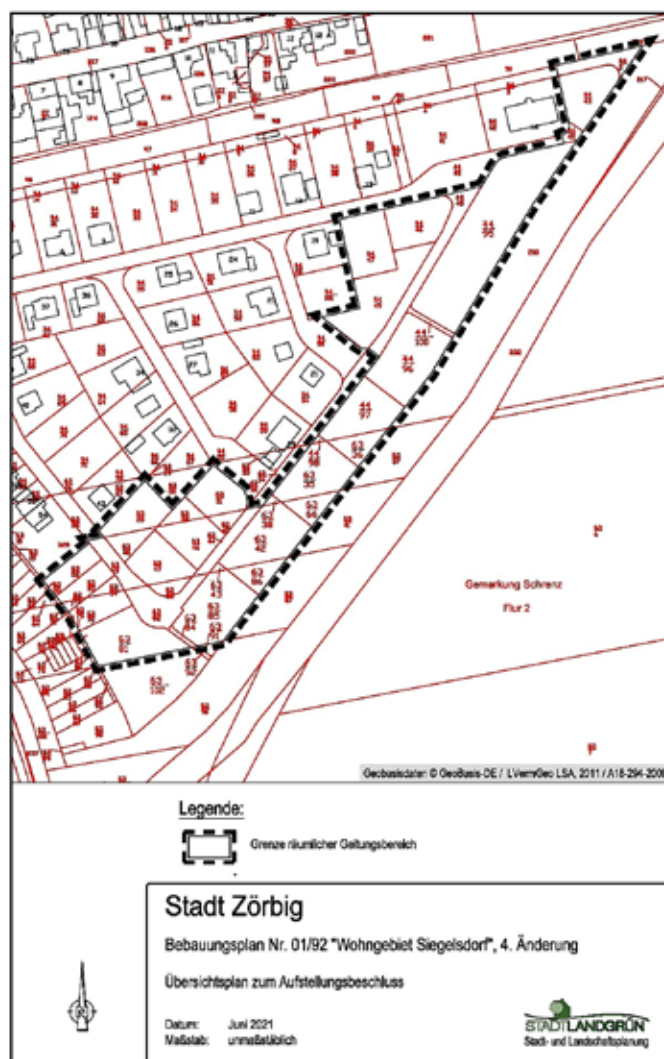


Abb. 1: Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplans
Quelle: Stadt Zörbig, SLG

Mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses tritt die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 01/92 der Stadt Zörbig, Wohngebiet Siegeldorf im OT Schrenz in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Jedermann kann den Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung in der Stadt Zörbig, Markt 12 (Auslegungsort: FB Bau- und Gebäudemanagement, Lange Straße 34, Zimmer 16, 06780 Zörbig), während der Dienststunden

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Sofern die Verwaltung aufgrund von Corona Einschränkungen geschlossen sein sollte, bitten wir um eine vorherige Terminabsprache (Tel. 034956 60213 oder 60201).

Darüber hinaus können alle Unterlagen gemäß § 10 a Abs. 1 BauGB auf der Internetseite der Stadt Zörbig unter: Stadt Zörbig – Willkommen – Wirtschaft – Bauen und Stadtentwicklung – Rechtskräftige Bauleitplanungen der Stadt Zörbig

und über das Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt unter: https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/gdi-lsa/Informationen/gdi_kommunen/main.htm eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Zörbig geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung der Vorschriften begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Weiterhin wird auf die Rechtsfolgen nach § 8 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) hingewiesen.

§ 8 Abs. 3 KVG-LSA lautet wie folgt:

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist diese Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Kommune geltend gemacht worden ist. Dabei sind die verletzte Vorschrift und die Tatsache, die den Mangel ergibt, zu bezeichnen. Satz 1 gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zörbig, 05.09.2023

gez. Matthias Egert
Bürgermeister